



# ZEICHENERKLÄRUNG

gem. PlanV B1 v. 30.07.1981

ART DER BAULICHEN NUTZUNG      SONSTIGE PLANZEICHEN

**WA** Allgemeines Wohngebiet

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

**0,6** Geschößflächenzahl

**0,3** Grundflächenzahl

**II** max. Zahl der Vollgeschosse, DG als anrechenbares Vollgeschosse gem. LBO

BAUWEISE, RAULEITEN, BAUGRENZEN

**ED** Offene Bauweise Einzelhäuser und Doppelhäuser

Baugrenze

Dachform (Satteldach) Dachneigung **SD38°42'**

VERKEHRSFÄCHEN

Straße

Fussweg

Sichtfläche

GRÜNLÄCHEN

Private Grünflächen

Private Grünflächen Pufferzone, Baum und Strauchbewuchs

Öffentliche Grünflächen

SCHUTZ, PFLEGE UND ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT

Baum Erhalt

Baum Pflanzgebot

**Ga.** Garagen

Haupt-, Nebengebäude Bestand

Gebäude Vorschlag

Hauptfirstrichtung

Grundstücksgrenzen Bestand

Grundstücksgrenzen Grundstücksnr. Vorgeschl. für Planung

Büschungskanten Bestand

Höhenlinien, -punkte Bestand

**519** Flurstücksnr.

Garagenzufahrt Hoffläche

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

NUTZUNGSSCHABLONE

|   |   |
|---|---|
| 1 | 2 |
| 3 | 4 |
| 5 | 6 |

FULLSCHEMA:

1. Art der baulichen Nutzung
2. Zahl der Vollgesch. als Hinweis
3. Grundfläche
4. Geschößfläche
5. Dachform/Dachneigung
6. Bauweise

ZEICHNERISCHER TEIL M. 1 : 500

ANGESTELLT NACH § 2 ABS. 1 BBAUG. VOM 18.08.1976 DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATSES VOM DIE ORTSBLICHE BEKANNTMACHUNG ERFOLGT AM

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN NACH § 2a ABS. 6 BBAUG. VOM 18.08.1976 IN DER ZEIT VOM BIS DIE ORTSBLICHE BEKANNTMACHUNG ERFOLGT AM DEN DER BEZIRKSBEIESTER

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN NACH § 10 BBAUG. VOM 18.08.1976 IN VERBUNDUNG MIT § 39 Abs. 2 Ziff. 3 DG AM DEN DER BEZIRKSBEIESTER

GENEHMIGT DEN NACH § 11 BBAUG. VOM 18.08.1976

RECHTSKRÄFTIG DEN NACH § 12 BBAUG. VOM 18.08.1976 DURCH BEKANNTMACHUNG ÖFFENTLICH AUSGELEGEN VOM BIS DEN DER BEZIRKSBEIESTER

**BEBAUUNGSPLAN**  
**ROGGELE - WEST / STETTEN**  
 GDE STETTEN BODENSEE-KREIS  
 ZEICHNERISCHER TEIL M. 1:500

PLANUNG :  
 WALDEMAR OTT — FREIER ARCHITEKT —  
 7775 BERMATINGEN, GULDENBERGSTR. 39